

Panasonic stellt neues 4K OLED Flaggschiff vor

Hollywood in Bild und Ton

Mit dem GZW2004 hat Panasonic auf der CES ein neues OLED-Spitzenmodell vorgestellt. Mit seinem maßgefertigten Master HDR OLED Professional Edition Panel, dem neuen HCX PRO Intelligent Processor und Hollywood-Tuning unterstützt der mit Bildschirmdiagonalen von 55 und 65 Zoll erhältliche GZW2004 sämtliche HDR Standards von HDR10 und HDR10+ über Dolby Vision bis zu HLG und dem neuen HLG Photo Format. Einzigartig sind zudem die nach oben abstrahlenden Tuned by Technics Lautsprecher für raumfüllenden Dolby Atmos Klang.

Das neue Master HDR OLED Professional Edition Panel wurde von Panasonic in Zusammenarbeit mit dem führenden Hollywood-Kolo-

Neben exzellenter Bildqualität bieten die GZW2004 Fernseher von Panasonic auch Netzwerkfunktionen mit Sprachsteuerung.



risten Stefan Sonnenfeld so abgestimmt, dass die wichtigsten Parameter für die Bildqualität individuell kontrolliert werden können. Sonnenfeld gilt als einer der wenigen Bildkünstler, denen zugeschrieben wird, allein mit Color Grading eigene Geschichten zu erzählen und Emotionen entstehen zu lassen. Das gelang ihm in Zusammenarbeit mit führenden Regisseuren zum Beispiel bei Filmen wie A Star is Born, Wonder Woman, Man of Steel, Beauty and the Beast und Star Wars: Das Erwachen der Macht. Beim GZW2004 konnte im Vergleich zu anderen Geräten vor allem das durchschnittliche Helligkeitsniveau sichtbar erhöht werden. Dank eines ebenfalls erhöhten Kontrastes werden HDR Inhalte noch wirkungsvoller wiedergegeben. Das funktioniert auch bei Szenen mit stark

variierenden Helligkeits- und Kontrastwerten, z. B. bei Sportübertragungen und actiongeladenen Spielfilmen. Nach zahlreichen Anfragen professioneller Nutzer aus Hollywood hat Panasonic die Anzahl der Kalibrierungsschritte der RGB- und Gamma-Skalen erhöht und deren Intervalle am dunkelsten Ende der Skalen reduziert. Der GZW2004 ist zudem einer der ersten Fernseher, die die CalMAN PatternGen Testmuster der CalMAN Software mit AutoCal-Funktion von Portrait Displays unterstützen. Die Kalibrierungseinstellungen der Imaging Science Foundation (isf) werden ebenfalls unterstützt.

Neuer Prozessor

Der GZW2004 ist nach Angaben von Panasonic der weltweit erste OLED TV,

der die dynamischen HDR Standards HDR10+ und Dolby Vision ebenso unterstützt wie HDR 10 und das neue HLG Photo Format, das die Fotografie und die HDR Welt verschmelzen lässt.

Zur Steuerung des Panels hat Panasonic in den GZW2004 den leistungsstärksten Prozessor eingebaut, den das Unternehmen jemals entwickelt hat. Der HCX PRO Intelligent Processor analysiert praktisch in Echtzeit die Farben, den Kontrast und die Klarheit von 4K-Inhalten, um sie zu verbessern und das OLED Panel präzise anzusteuern. So wird unabhängig von der Signalquelle immer die bestmögliche Bilddarstellung erreicht. Besonders Sportfans und Gamer können mit brillanter 4K HDR Darstellung und äußerst schnellen Reaktionszeiten rechnen.

Die OLED TV-Modelle der GZW2004 Serie sind mit dem bewährten Quattro Tuner mit Twin-Konzept ausgestattet und verfügen über je zwei Tuner für Kabel, Satellit und Antenne. Zusätzlich kann TV>IP Server &

Client TV-Signale aus dem Heimnetzwerk empfangen oder sie in das Heimnetzwerk einspeisen. Gegenüber DLNA-Streaming bietet TV>IP den vollen TV-Komfort inklusive USB-Recording, EPG, Videotext, HbbTV und der Pay-TV Entschlüsselung.

Dolby Atmos Sound

Der GZW2004 ist als erster Fernseher mit integrierten, nach oben abstrahlenden Lautsprechern für beeindruckenden Dolby Atmos Sound ausgestattet. Das komplette Audiosystem wurde von erfahrenen Technics Ingenieuren abgestimmt. Es ist zudem mit der einzigartigen Jeno Engine von Technics ausgestattet. Bluetooth Audio Link erlaubt die kabellose Verbindung mit Bluetooth-Lautsprechern sowie mobilen Abspielgeräten.

My Home Screen 4.0

Mit dem neuen My Home Screen 4.0, dessen Oberfläche individuell die

Bedürfnisse der Nutzer angepasst werden kann, ist der GZW2004 sehr komfortabel zu bedienen. Das grafische Interface vereinfacht den Zugang zu Video-on-Demand-Diensten und Inhalten der TV Sender, und gibt Shortcuts zum Live TV, angeschlossenen Geräten und Apps wie Netflix, Amazon und YouTube. Nutzer können TV-Sender auf dem Home Screen hinzufügen und ihre Lieblingsapp auf der My-App-Taste der Metallfernbedienung hinterlegen. Der GZW2004 kann mit Hilfe von Google Assistant und Amazon Alexa auch mit der Stimme gesteuert werden. Die Unterstützung der wichtigsten Sprachassistenten sowie der Smart Home-Komponenten von Crestron und Control4 ermöglicht auch die Integration in neue und bestehende Smart Home-Systeme. Auch die Optik passt mit dem dunklen, metallischen Finish und dem zentrierten Standfuß zur hochwertigen Ausstattung des Gerätes. Der genaue Einführungstermin und Preise werden noch bekanntgegeben.

Weitere Funktionen für die Lumix S-Serie angekündigt

Panasonic hat auf der CES weitere Ausstattungsdetails für die auf der photokina 2018 angekündigten spiegellosen Lumix S Vollformatkameras bekanntgegeben. So werden die Lumix S1R und die Lumix S1 einen HLG Photo Modus für besonders kontrastreiche Bilder und eine High Resolution Funktion für extrem hochaufgelöste Fotos bieten. Die Kameras sollen wie geplant im März dieses Jahres auf den Markt kommen.

Rekordverdächtig ist der Echtbild-OLED-Sucher der neuen Modelle. Er bietet mit 5,76 Mio. Pixel die aktuell höchste Auflösung bei elektronischen Suchern und eine

Bildwiederholrate von 120 B/s. Zudem steht ein stabiler, um drei Achsen schwenkbarer LCD-Monitor zur Verfügung.

Der neue HLG Photo Modus ermög-



Auf der CES wurde die Lumix S1 in ihrem endgültigen Design gezeigt.

licht es, HDR-Bilder mit höherem Kontrastumfang in natürlichen Farben aufzunehmen, die der visuellen

Fortsetzung auf Seite 3

Fortsetzung von Seite 2

Wahrnehmung sehr nahe kommen. Grelle Lichter soll dabei ohne Über- und dunkle Schatten ohne Unterbelichtung abgebildet werden. Diese besonders lebendig wirkenden Bilder werden als HSP Dateien gespeichert und können z. B. auf den aktuellen HLG-kompatiblen Fernsehern von Panasonic oder auf anderen Endgeräten, die HLG unterstützen, abgespielt werden. Der HLG Photo Modus eignet sich nach Angaben von Panasonic besonders gut für die Bildpräsentationen professioneller Fotografen.

Im High Resolution Modus nimmt die Kamera automatisch vom Motiv acht Einzelbilder schnell hintereinander auf; dabei wird der Sensor nach jeder Aufnahme minimal verschoben. Anschließend errechnet der neue Bildprozessor Venus Engine aus den acht Fotos eine besonders hochaufgelöste Bilddatei, die im RAW-Format gespeichert wird: Bei der Lumix S1 ist sie 96-Megapixel (12.000 x 8.000), bei der S1R sogar 187 Millio-



Die neuen Kameras sollen im HLG Photo Modus auch HDR-Fotos mit besonders großem Kontrastumfang aufnehmen können.

nen Pixel (16.736 x 11.168) groß, die als RAW-Datei gespeichert werden. Die ins Gehäuse integrierte I.S. Bildstabilisierung soll je nach Motiv und Lichtverhältnissen die Nutzung des High Resolution Modus' auch aus der Hand ermöglichen. In Situationen, in denen sich die Motive bewegen, können Verzerrungseffekte unterdrückt werden. Man darf gespannt sein, wie das in der Praxis funktioniert.

Die angekündigten Funktionen ergänzen die Ausstattung der Lumix S-Kameras, die Panasonic auf der photokina angekündigt hatte. Dazu gehören neu entwickelte Vollformat-Sensoren mit 47 Megapixel

(Lumix S1R) bzw. 24 Megapixel (Lumix S1) Auflösung und die Videoaufzeichnung in 4K/60p. Zudem sollen die neuen Modelle als erste spiegellose Vollformat-Kameras ein Dual I.S. Bildstabilisierungssystem mit Verwacklungskorrektur in Kamera und Objektiv bieten sowie mit je einem SD- und XQD-Speicherkarteneinschub und einem stabilen, um drei Achsen schwenkbaren LCD-Monitor ausgestattet sein. Der Leica L-Bajonettanschluss wird nicht nur die Verwendung neuer Lumix S Objektivs, sondern auch die der L-Mount Alliance-Partner Leica und Sigma erlauben. Panasonic will sein Angebot an kompatiblen Objektiven für die Kameras der S Serie mit L-Bajonett zügig ausbauen. Bereits 2020 soll die Palette mehr als zehn Modelle umfassen, darunter eine 1,4/50mm-Festbrennweite, ein Standardzoom 24-105mm und ein Telezoom 70-200mm.

Die unverbindliche Preisempfehlung für das Lumix S1 Gehäuse liegt bei 2.499 Euro, für die Lumix S1R bei